

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 104/2025
Anfrage		
Dezernat 3 Planung, Bau, Betrieb Janseps, Tobias	öffentlich ☒ nicht öffentlich ☐	
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Haupt- und Finanzausschuss	3.c	18.03.2025
Anfrage der FDP-Fraktion vom 04.03.2025 hier: Masterplan Schulen		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung beantwortet die 22 Fragen der FDP-Fraktion wie folgt:

1. Siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung)
2. Das Gebäude wird zwischenzeitlich durch das Ordnungsamt genutzt.
3. Siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung sowie Anlage 1 Maßnahmenblatt GAN in Verbindung mit Berechnungsblatt Übungseinheiten Sport)
4. Siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung sowie Anlage 1 Maßnahmenblatt GHS in Verbindung mit Berechnungsblatt Übungseinheiten Sport und Übersichtsblatt Projektkoordination)
5. Die Idee einer Aufständigung wurde verworfen.
6. Ohne Freimachung ist ein Verkauf von Einzelgrundstücken auf dem freien Markt nicht möglich, sondern nur ein Verkauf „am Stück“ an einen Bauträger abzüglich Abbruchkosten, abzüglich Planungskosten, abzüglich Gewinnmarge des Bauträgers.
7. Es ist ein Shuttleverkehr vom aktuellen Schulstandort zum Interimsstandort geplant. Das Konzept ist in anderen Kommunen bereits erprobt.
8. Die Verwaltung erwartet keine nennenswerten Verschiebungen.
9. Es liegt noch keine Kalkulation vor.
10. Der Zeitplan wurde im gemeinsamen Ausschuss erläutert und beginnt nach einem positiven Ratsbeschluss.
11. Die Gesprächsformate werden gemeinsam mit den Schulen vereinbart.
12. Die Verwaltung plant faktenbasiert. Siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung sowie Anlage 1 Maßnahmenblatt Schul- und Sportbad)
13. Zu den Lernendenzahlen siehe Anlage 2 zur Niederschrift des Ausschusses für Schule und Bildung sowie für strategische Stadtplanung, Stadtentwicklung und Bauen vom 01.07.2024. Zu möglichen Raumaufteilungen siehe Vorlage 033/2025 Anlagen 2 bis 6.
14. Die Flächenbedarfe aus dem Münchner Lernhaus, die Bandbreiten aus Baden-Württemberg und Berlin sind, bei unterschiedlicher Schwerpunktsetzung, ähnlich.
15. Zu Zielen und Rahmenbedingungen siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung und Anlage 1)

16. Zur Realisierung siehe Vorlage 033/2025 (Verwaltungserläuterung sowie Anlage 1)
17. Beschleunigungsprämien sind problemlos möglich. Vertragsstrafen sind in der Regel nicht gerichtsfest.
18. Die Möblierung erfolgt so weit wie möglich aus dem Bestand. Anzahl und damit auch Kosten für Neuanschaffungen werden gemeinsam mit den Schulen im Prozess konkretisiert.
19. Bereits die Vorlage 287/2023 beinhaltet die Sanierung des ehemaligen Realschulgebäudes für die OPS.
20. Die Entwässerung des Grundstücks erfordert – wie bei jedem Projekt – eine Entwässerungsplanung. Hier sind aktuell keine über das normale Maß hinausgehenden Anforderungen ersichtlich.
21. Nein. Die Gebäude bieten keinen Ansatzpunkt zur Herstellung eines rechtskonformen Zustands.
22. Die Berechnung der Wartungs- und Unterhaltskosten bzw. die Betrachtung von Alternativkosten setzt einen Grundsatzbeschluss zum Bau eines Schwimmbads voraus.

Gez. Janseps